des Rei Herrn lituts für Altere deutsche Geschichtskunds Prof. Dr. K.A. Eckhardt

Hochverehrter, lieber Herr Eckhardt!

Ich danke Ihnen für Ihr Schreiben vom 13. d.M. und kann nur sagen, daß ich wirklich Sie als einen ungläubigen Thomas bezeichnen möchte insofern, als Herr Heymann der Übergabe der Geschäfte der LL Abteilung an Sie zugestimmt hat und ich ihm mitgeteilt habe, daß ich mit Ihnen darüber abgeschlossen hätte. Aus diesem Grunde betrachte ich jetzt Sie und nicht mehr Herrn Heymann als den Leiter der Abteilung; wann die formelle Übergabe erfolgt, spielt keine Rolle, besonders jetzt, da Herr Heymann keine Akten mehr besitzt die er übergeben könnte. Die Frage, ob man die Constitutiones Karls IV. aus der LL Abteilung herausnehmen und den Diplomata anfügen and zu einer selbstandigen Abteilung machen soilte, medra

athoin Jobiania weedin hi doisbiew . Stients thoinness saidle Januar 1943

versalassen.

Mit herslichen Grüssen und 198 Jogis The Tidin, auch abonte ich den mate für größer einschötzen, als den zu den sent Laufe

be

Herrn Graupen. Pic Veröffentlichung weserer Vergen erwalt Andrew Oberleutnant Prof.Dr. K.A. Eckardt Graz-Kroisbach

Zunven, von einer getrernten Verottett Rosenhof

Hochverehrter lieber Herr Eckhardt!

Ich habe wegen Ihrer Fotographien an die Bibliothekn in München und Wolfenbüttel geschrieben. Ich wollte auch nach Gotha schreiben, habe aber nur notbert "Gotha, Staatsbibliothek I 84 fol. Lex Salica" und bin unsicher, ob damit diese Angabe vollständig ist. Ich bitte Sie also, mir deshalb zu schreiben. Außerdem haben Sie auf Ihrem Zettel geschrieben, daß Sie Fotos von Paris Lat, 4627,4409 und 4629 wünschen. Ich kann mich aber nicht erinnern, daß Sie mir deshalb etwas gesagt haben, oder daß ich von hieraus nun die Lichtbilder besorgen soll. Wenn ich also nicht